

# Eine Klangreise durch vier Jahrhunderte

## Saxophon-Quartett tritt mit Cembalist in Wilhelmshausen auf

**Fuldatal** – Musikalisch wird es in einigen Tagen wieder in der Marienbasilika in Fuldatal-Wilhelmshausen. Dort tritt am Denkmaltag am Samstag, 7. September, nämlich das Pindakaas Saxophon Quartett gemeinsam mit Organist und Cembalist Léon Berben auf. „Bunte klanggewaltige Reise durch vier Jahrhunderte“: So kündigt der Förderverein der Marienbasilika das Konzert ab 19 Uhr an. Bernd Graubner vom Förderverein spricht vom „aufwendigsten Konzert des Jahres“.

Gemeinsam mit dem renommierten niederländischen Cembalisten Léon Berben führt das Pindakaas Saxophon Quartett die „Suite for Harpsichord and Saxophone Quartet“ des englischen Komponisten Colin Cowles auf. Das 1979 im Barockstil komponierte Werk ist einzigartig – laut Ankündigung klingt es ein wenig nach der legendären Miss Marple-Filmmusik.

Das Programm „Klangreisen“ stellt außerdem Originalmusik von Johann Sebastian Bach der spannenden Bearbeitung für Saxophonquar-



**Sie treten am 7. September in Wilhelmshausen auf:** (von links) Anja Heix, Thorsten Floth, Léon Berben, Guido Grospietsch und Matthias Schröder.

FOTO: M. SCHRÖDER

tett gegenüber. Die musikalische Reise durch Jahrhunderte bietet darüber hinaus Sololiteratur für Orgel und Cembalo, unter anderem von Carl Phillip Emanuel Bach, Giacomo Puccini und Andrea Luchesi sowie mitreißende Bläserkammermusik von Jacques Ibert, Aaron Copland und Kurt Weill.

Der Cembalist Léon Berben wurde 1970 in Heerlen (Niederlande) geboren und lebt in Köln. Er studierte Orgel und

Cembalo in Amsterdam und Den Haag als letzter Schüler von Gustav Leonhardt. Er schloss sein Studium mit dem Solistendiplom ab und darf am Cembalo und an der Orgel als Meister seines Fachs gelten. Das Pindakaas Saxophon Quartett aus dem Ruhrgebiet tritt seit 35 Jahren europaweit auf. „Pindakaas“ bedeutet übersetzt übrigens Erdnussbutter. Das Quartett besteht aus Thorsten Floth (Sopransaxophon), Guido

Grospietsch (Altsaxophon), Anja Heix (Tenorsaxophon) und Matthias Schröder (Baritonsaxophon).

Eintrittskarten für das Konzert gibt es für 10 Euro an der Abendkasse und vorher im Eiscafé in Wilhelmshausen und beim „Grill in Fuldatal“. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Kasseler Sparkasse.

clp

**Mehr Infos** gibt es online unter [leonberben.org](http://leonberben.org) und auf der Seite [pindakaas.de](http://pindakaas.de)